

Kirchennachrichten

Wosadny list

April | Mai 2025



Übersetzung der sorbischen Inschrift:

„Allein die Liebe war es, nicht die Schuld,
dass ich am Kreuz für euch gelitten habe.“

JAHRESLOSUNG 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1 THESSALONICHER 5,21

HESLO NA LĚTO 2025

*Pruwujće wšitko,
to dobre wobchowajće.*

1 TESALONISKICH 5,21



Ev.-Luth. Kirchspiel
Ew.-luth. wulkowosada
Bautzen-Budyšin



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
St. Petri



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
St. Michael



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Bautzen-Gesundbrunnen

Monatsspruch für den Monat April 2025

**Brannte nicht unser Herz in uns,
da er mit uns redete?**

Lk 24,32

**Njehorješe so naju wutroba w namaj,
jako z namaj rěčeše?**

Lk 24,32

Monatsspruch für den Monat Mai 2025

**Zu dir rufe ich, Herr;
denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen,
die Flammen haben alle Bäume
auf dem Feld verbrannt.
Auch die Tiere auf dem Feld
schreien lechzend zu dir;
denn die Bäche sind vertrocknet.**

Joel 1,19–20

**K tebi so wołam, Knježe;
přetož woheń je pastwu
w pusćinje wupalil,
płomjo je wšě štomy na polu spaliło.
Tež zwěrina na polu ruje k tebi,
přetož rěčki su wuschnyli.**

Joel 1,19–20

Liebe Gemeinde, liebe Leserin, lieber Leser,



es zieht uns förmlich ins Freie. Die Natur ist frühlingshaft erwacht. Die Sonne erwärmt wohlthuend. Übers Land zu gehen oder zu fahren – am besten per Fahrrad – ist eine Freude.




Gerade auch in unserem Bautzener Umland oder im deutsch-tschechischen Oberland stoßen wir an vielen Wegen auf Wegkreuze und Bildstöcke. Sie werden in regionalen Reiseführern als „Kleine sakrale Denkmale“ bezeichnet. Ja, das sind sie: Kleine **DENK-MALE**. Nahe der Dörfer, nahe der Felder, nahe an Kreuzungen. Sie dienen der Orientierung. Sie sind Anhalts-Punkte mitten im Alltag. Orte der Erinnerung. Der Monatsspruch für April ist auch ein Erinnerungsspruch. Gesagt von den sog. „Emmausjüngern“, die eigentlich auf einem Weg fort vom Kreuz waren. Die ob der jüngsten Ereignisse ratlos davoneilten. Ihren Herrn hatte man aufs Kreuz gelegt. Damit war ihnen die Hoffnung gestorben, die sie mit Jesus verbunden hatten.

Doch soweit sie auch liefen ... sie trugen in sich das Erlebte. Sie gingen dabei zusammen ... schweigend ... redend. Sie trafen den Einen, den sie nicht mehr erkannten, obwohl sie ihn gut kannten. Sie hörten zu. Verstanden vieles nicht sofort, und doch wurde es ihnen in diesem Gedankenaustausch warm ums Herz. Und sie kamen weiter, nicht nur auf dem Weg nach Emmaus, sondern überhaupt ...

Auf dem Bild dieser Kirchennachrichten ist ein Weg-Kreuz zu sehen. Es steht zwischen Crostwitz und Caseritz. Sorbisch die Inschrift. Übersetzt lautet sie: „*Allein die Liebe war es, nicht die Schuld, dass ich am Kreuz für euch gelitten habe.*“ Außergewöhnlich. Anders als so manches Mal gehört. Außergewöhnlich – die Liebe. Sie spricht hinein auch in unser Herz. Sie motiviert (bewegt) und führt weiter. Die Kreuze auf unseren Wegen mögen uns daran denken lassen. Bleiben Sie in dieser Weise nachdenklich und werden Sie im Kommenden österlich gestimmt.

Ihr Pfarrer Andreas Höhne

Inhalt

	Einladungen	4
	Berichte aus dem Gemeindeleben	10
	Kindergruppen	12
	Jugendgruppen und Offene Arbeit	14
	Gruppen und Kreise	16
	Kirchenmusik	18
	Informationen	21
	Diakonie	24
	Freud und Leid	26
	Gemeinschaften	27

Den Einleger mit der Gottesdienstübersicht finden Sie in der Heftmitte.

Symbole



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Petri



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Michael



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Gesundbrunnen



Ev.-Luth. Kirchspiel
Bautzen

Termine für den Kalender

21. April, 11.00 Uhr

Treff Michaeliskirche

Osterspaziergang am Ostermontag Seite 6

25. Mai, ab 14.00 Uhr

Gelände der Kirchgemeinde

Bautzen-Gesundbrunnen

Gemeindefest Gesundbrunnen Seite 8

29. Mai, 10.00 Uhr

Kleinwelka, Gemeindegarten an der Kirche
der Brüdergemeine

Freiluftgottesdienst Seite 9

Impressum

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen, ksp.bautzen@evlks.de

Redaktion Christiane Urban (St. Petri), Andreas Höhne (St. Michael), Elke Pucher-Katona (Gesundbrunnen)
und Geschäftsleitung Diakonisches Werk Bautzen e.V.

Titelbild Ramona Höhne, Wegkreuz zwischen Crostwitz und Caseritz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe unserer Kirchennachrichten (Juni/ Juli) ist der **5. Mai 2025**.

Themenabend: Abschied nehmen – Wie kann das gut gelingen?



In der Passionszeit bereiten sich Christen auf das Leiden und den Abschied von Jesus Christus vor. Diese Zeit lädt uns ein, den Blick auf die Abschiede und Veränderungen in unserem eigenen Leben zu richten. Sie gehören untrennbar zu unserem Leben – sei es eine Geburt, das Ende der Stillzeit, die ersten Schultage, die Pubertät, der Auszug aus dem Elternhaus, eine berufliche Veränderung, eine Trennung oder der Verlust geliebter Menschen.

Wie gehen wir mit diesen Abschieden und Veränderungen um? Was hilft uns, und wo fühlen wir uns vielleicht überfordert?

Am **Mittwoch, den 2. April, um 19.00 Uhr**, laden wir herzlich zu einem Themenabend mit Petra Schön ins **Kirchgemeindehaus St. Petri**, Am Stadtwall 12 in Bautzen, ein. Wir möchten über unsere Erfahrungen sprechen und neue Wege entdecken, wie Abschiednehmen gut gelingen kann.

Alle sind herzlich willkommen!

Das Orgateam

Fahrradwerkstatt



Die Öffnungszeiten sind:

4. April und 11. April 15.00–17.00 Uhr

9. Mai und 23. Mai 15.00–17.00 Uhr

In dem ersten Teil der Fahrradwerkstatt bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, unter Anleitung ihr Fahrrad selber in Stand zu setzen. Werkzeug und Fachwissen wird von uns gestellt, Ersatzteile können mitgebracht oder von Upcyclingrädern abgebaut werden. Der aufwendige Austausch von Schaltungen und Tretlagern ist meistens nicht kurzfristig möglich, da hierfür ein erheblicher Zeitaufwand besteht.

Im zweiten Teil der Fahrradwerkstatt (ab 16.00 Uhr) vergeben wir Fahrradspenden an Menschen mit keinem oder geringen Einkommen.

Die Abgabe von Fahrrädern ist zu den Öffnungszeiten des Mehrgenerationenhauses möglich. Bei Bedarf holen wir die Räder auch bei Ihnen ab.

Termine können unter der ☎ (01 62) 5 87 18 74 vereinbart werden.

Ullrich Gast

Frühjahrsputz



Pünktlich zum Osterfest wollen wir unser **Gemeindehaus Gesundbrunnen** wieder zum Strahlen bringen. Am **Sonnabend, den 5. April 2025** möchten wir die Großreinigung der Kirche **von 9.00 bis 14.00 Uhr** durchführen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns helfen, dass zum Osterfest alles blitzblank ist. Es wird einen Mittagsimbiss geben.

Vielen Dank im Voraus!

Elke Pucher-Katona

Wegkreuze



Seit Beginn der Passionszeit sind in der Michaeliskirche einige Bilder von Wegkreuzen aus ganz verschiedenen Regionen zu besichtigen. Fotografiert und ausgewählt wurden sie von Ramona Höhne und Astrid Kosiolek. Meditative Zeilen laden zur Betrachtung und zum Nach- und Weiter-Denken ein.

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit dafür.

Pfr. Andreas Höhne

Filmabend



„Welcome To Norway“ ein Film zu den Themen Migration und multikulturelle Gesellschaft von Rune Denstad Langlo, Norwegen 2016, **Montag, 7. April, 19.00 Uhr, im Ökumenischen Domladen**

Offene Michaeliskirche



Ab Mai planen wir wieder die Michaeliskirche regelmäßig an den Wochentagen für Besucherinnen und Besucher zu öffnen. Gäste von außerhalb sollen dadurch Gelegenheit haben, unsere lichtdurchflutete Kirche kennenzulernen. Zugleich soll die Offene Kirche ein Ort der inneren Einkehr sein, für alle, die Stille und Besinnung suchen.

Seit vielen Jahren engagieren sich viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer dafür. Oft erleben sie diese Zeit des Dienstes für sich selbst als eine segensreiche Zeit. Freundliche Begegnungen und interessante Gespräche ergeben sich da ungeplant ... mitten am Tag.

Gern können auch Sie mit zum Kreis dieser Helferinnen und Helfer dazukommen.

Der Zeitaufwand beträgt etwa einen halben Tag aller 2 Wochen.

Am Dienstag, dem 8. April, um 14.30 Uhr wollen wir uns zu einer Planungsrunde für die kommende Saison im Pfarrhaus St. Michael treffen.

Die bisherigen Mitarbeiter/-innen und alle Neuen sind herzlich willkommen.

*Sigrid Kagelmacher
und Pfr. Andreas Höhne*

Frühlingsbasteln



Der Frühling naht, und wir laden Groß und Klein am **10. April 2025 von 15.00 bis 17.00 Uhr** zu einem kreativen Bastelnachmittag ins **Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen** ein. Gemeinsam möchten wir den Frühling mit bunten Ideen willkommen heißen. Neben verschiedenen Bastelangeboten gibt es auch die Möglichkeit, Ostereier zu bemalen. Es ist für jeden etwas dabei, und für gute Laune ist gesorgt! Wir freuen uns auf Sie!

Aileen Böhm



Frühjahrsputz



Ostern steht vor der Tür! Deshalb gibt es am **Freitag, den 11. April**, eine Reinigungsaktion in der **Maria-und-Martha-Kirche**. Los geht es um **15.00 Uhr**. Wer erst später kann, ist genauso herzlich willkommen. Wie immer wird es zwischendurch einen kleinen Imbiss geben.

Pfarrer Kay Weißflog

Kirchenputz in St. Michael



In der Woche vor dem Osterfest, am **Sonntag, 12. April**, wollen wir die Michaeliskirche für die Gottesdienste der kommenden Zeit wieder einer gründlichen Reinigung unterziehen.

Es wäre schön, wenn sich daran viele Helferinnen und Helfer mit beteiligen könnten.

Beginn: 9.00 Uhr in der Michaeliskirche

Familiengottesdienst



am Ostersonntag, 20. April 2025, 9.30 Uhr in der Maria-und-Martha-Kirche.

Lasst uns gemeinsam die Auferstehung Jesu feiern!



Osterspaziergang



Dem Osterfest zu Fuß nachspüren, das hat eine lange Tradition. Nicht erst seit ein berühmter Dichter dem Osterspaziergang ein poetisches Denkmal gesetzt hat. In der Bibel begegnen zwei Jünger dem auferstandenen Herrn, als sie von Jerusalem nach Hause in ihr Dorf namens Emmaus gehen.

Daran anknüpfend wird am **Ostermontag, den 21. April** zu einer kleinen und leichten Wanderung eingeladen. Wir treffen uns **11.00 Uhr** (nach dem Gottesdienst) **an der Michaeliskirche** auf dem Wendischen Kirchhof in Bautzen. Wenn das Wetter es zulässt, soll es am Ziel ein Picknick geben – nach dem Motto: Jede(r) bringt etwas mit. Die Rückkehr in Bautzen ist gegen 15.00 Uhr geplant.

Pfr. Kay Weißflog

83. Literaturcafé



NEU! Das Literaturcafé findet nun neu jeweils an einem Mittwoch, 19.00 Uhr statt!

**Mittwoch, 23. April 2025, 19.00 Uhr
im Ökumenischen Domladen**

„Vertrieben und dann?“

es liest die Autorin Sylvia Mönlich, Bautzen

Die in Zittau geborene und in Bautzen lebende Autorin möchte die Geschichte der Vertriebenen für die Nachwelt erhalten und hat dabei das Schreiben für sich entdeckt.

Im Buch geht es um das Leben ihrer eigenen Eltern, als Kinder aus Ungarn bzw. aus Schlesien vertrieben.

Barbara Pohl

Stadtranderholung



Vom **22. bis 25. April 2025** findet die Stadtranderholung im Mehrgenerationenhaus statt. Anmeldungen nehmen die Schulsozialarbeiter entgegen.

Weitere Informationen und Absprachen können unter der ☎ (01 62) 5 87 18 74 getroffen werden.

Ullrich Gast

Besuchsdienst-Helfer/-innen-Treffen



„... und ihr habt mich besucht.“ (Mt. 25,36)

Ein Besuch kann das Leben verändern. Er schenkt ein Zeichen der Verbundenheit, baut Brücken des Zuhörens und des Verstehens. Ein Besuch kann zum Heilen der Seele helfen. Jesus war den Menschen zugewandt und „besuchte“ sie.

Sein Vorbild ist es, das auch in unserer Gegenwart maßgebend ist. In unserer Kirchgemeinde verstehen wir uns dabei als ein Team von Haupt- und Ehrenamtlichen.

Einmal im Jahr treffen wir uns, um über unsere Erfahrungen und künftigen Ideen zu sprechen.

Das Gebiet, in dem wir tätig sind, ist groß: 32 Dörfer rings um Bautzen, dazu etliche Altenheime.

Manche, die früher besucht haben, haben sich inzwischen aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen. Doch das Besuchen bleibt wichtig. Deshalb würden wir uns freuen, wenn zu dem bisherigen Team auch neue Frauen und Männer hinzukommen. Vielleicht ist es ja genau dieses Ehrenamt, mit welchem Sie in Zukunft tätig sein möchten.

Herzlich laden wir zu einem Treffen am 28. April, 11.00 Uhr in das Pfarrhaus St. Michael ein.

*Sybille Urban, Seelsorgehelferin
und Pfr. Andreas Höhne*



Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025

Unter dem Motto „Mutig, Stark, Beherzt“ findet in diesem Jahr der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Es ist eine Rückkehr nach Hannover. Denn dort fand 1949 zum ersten Male ein solcher Kirchentag statt. Jedes Mal dient ein Deutscher Evangelischer Kirchentag der Begegnung von interessierten Christinnen und Christen. Jeder Tag startet mit Bibelarbeiten, lädt dann weiter ein zu zahlreichen Vorträgen und Gesprächsrunden über geistliche und gesellschaftliche Themen ein. Immer wieder wird gesungen und musiziert. Zeiten der Stille und Zeiten des fröhlichen Miteinanders gehören dazu. Menschen aller Generationen setzen ein Zeichen, dass ein gutes Miteinander möglich ist. Ein Kirchentag befördert christliche Hoffnung. Jede und jeder, der daran teilhat, wird dies erleben können. Möge es auch in diesem Jahr so sein.

Pfr. Andreas Höhne

14. Pflanzen-Tauschbörse

Am **Sonntag, dem 18. Mai 2025**, findet von **13.00 bis 17.00 Uhr am Mehrgenerationenhaus Bautzen-Gesundbrunnen, Otto-Nagel-Straße 3**, eine Pflanzen-Tauschbörse statt. Getauscht werden möglichst selbstgezogene samenfeste Gemüsesorten, Kräuter, Blumen und Gehölze. Wenn wieder einmal zu viele Pflanzen vorgezogen wurden, die nicht mehr auf die Beete passen, oder jemand auf der Suche nach liebevoll und aufwendig herangezogenen Pflänzchen samenfester Sorten ist, dann ist der Besuch dieser Tauschbörse genau richtig. Es gibt dabei wie jedes Jahr viele Möglichkeiten sich auszutauschen oder Vorträgen zuzuhören. Auch ohne mitgebrachtes Tauschgut kann teilgenommen werden, der Eintritt ist frei.

79. Serbski ewangelski cyrkwinski džen



Der diesjährige **79. Sorbische evangelische Kirchentag** findet in unserem Kirchenbezirk in der Kirchgemeinde in Gaußig/Huska statt. **Eröffnet wird er am Sonnabend, den 17. Mai, um 15.30 Uhr in der Aula des Evangelischen Gymnasiums** mit einem Vortrag von Dr. Robert Lorenc in deutscher Sprache über seine übersetzte und überarbeitete Statistik der Lausitzer Sorben von Arnošt Muka bezogen auf die Gaußiger Gemeinde.

Der Festgottesdienst am Sonntag, 18. Mai, beginnt in der Gaußiger Kirche um 10.00 Uhr. Seine Premiere erlebt dabei ein sorbischer Kinderprojektchor. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gymnasium und einem weiteren Programmpunkt mit dem Singen von Volksliedern und kurzen Vorträgen beginnt um 14.30 Uhr das Konzert mit dem Chor des Sorbischen Gymnasiums in der Gaußiger Kirche.

Alle Interessenten und Gäste sind zu allen Veranstaltungen des Kirchentages herzlich willkommen.

*wutrobnje přepróšuje
Serbske ewangelske towarstwo*



Die Kirchgemeinde Gesundbrunnen, der Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt und das Mehrgenerationenhaus Bautzen-Gesundbrunnen laden dazu herzlich ein.





Diakonie Sachsen

Perspektive Freiheit

Spendensammlung Straffälligenhilfe
für junge Menschen und Erwachsene

23. Mai bis 1. Juni 2025

Bitte scannen und spenden!
www.diakonie-sachsen.de

Spendensammlung 2025



der Diakonie Sachsen 23. Mai–1. Juni 2025

„*Perspektive Freiheit*“ –

Unterstützung für die Straffälligenhilfe

Jedes Jahr werden in Sachsen Hunderte Menschen aus der Haft entlassen und stehen oft vor großen Herausforderungen: keine Wohnung, kein Job, kein soziales Netz.

Hier setzt die diakonische Straffälligenhilfe an. Sie bietet Beratung und Begleitung in Justizvollzugsanstalten bzw. Jugendstrafanstalten an und unterstützt die ersten Schritte in ein selbstbestimmtes Leben.

Dietrich Bauer, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Sachsen, betont: „Resozialisierung ist ein Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Mit einer Spende helfen Sie, Brücken zu bauen und Perspektiven zu schaffen.“

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12,
Kennwort: Straffälligenhilfe
- mit einer Spende in den Büchsen Ihrer
Kirchgemeinde *oder*
- mit einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/online spende

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt



Foto Segelboot „F“ | © Eni Metzger auf pixabay

„Komm, wir brechen auf“ – Gemeindefest im Gesundbrunnen

Aufbruch ist das richtige Wort für die Geschichte der Kirchgemeinde Bautzen-Gesundbrunnen. Ihre Gründung vor 35 Jahren verdankte sich neuen Impulsen des Glaubens und der Gemeindegemeinschaft, die bis heute wirken. Das Gemeindezentrum mit dem Mehr- generationenhaus – wunderschön am Bautzener Vorstaubecken gelegen – ist ein wichtiger Ort des geistlichen Lebens und des sozialen Miteinanders in der Stadt geworden. Und Aufbruch ist das richtige Wort für das, was uns als Christinnen und Christen ausmacht: Wir bleiben nicht stehen im Hier und Jetzt. Wir sind unterwegs zu Gott. Das wollen wir feiern. Mit einem Gemeindefest für das ganze Kirchspiel am **Sonntag, den 25. Mai, ab 14.00 Uhr auf dem Gelände der Kirchgemeinde Bautzen-Gesundbrunnen** in der Otto-Nagel-Straße 3.

Los geht es mit einem Gottesdienst. Anschließend gibt es ein buntes Programm. Von jung bis alt ist für jede(n) etwas dabei. Und das leibliche Wohl wird auch nicht zu kurz kommen.

Das Vorbereitungs-Team

Filmabend



Montag, 26. Mai, 19.00 Uhr
im Ökumenischen Domladen

„*Frantz*“ ein Film über eine Begegnung einer Deutschen, deren Verlobter im Krieg fiel, mit einem französischen Ex-Soldaten kurz nach Ende des Ersten Weltkriegs.

Spielfilm von François Ozon, Frankreich/Deutschland 2016.

84. Literaturcafé



**Mittwoch, 28. Mai 2025, 19.00 Uhr
im Ökumenischen Domladen**

Ester – Eine jüdische Königin rettet ihr Volk
es liest der Autor Kay Weißflog, Bautzen

Kay Weißflog ist in Bautzen als evangelischer Pfarrer tätig. Im Literaturcafé erleben wir ihn als Autor, der sich intensiv mit dem Leben der Jüdin Ester auseinandersetzt.

Das biblische Buch Ester erzählt von dem Versuch, das jüdische Volk im persischen Reich zu vernichten. Ester, der Frau des persischen Königs, gelingt die Rettung ihres Volks. Das feiern Jüdinnen und Juden jährlich mit dem Purimfest, obwohl sie in erschütternder Weise auch heute kollektive Ausgrenzung und Gewalt erfahren. *Barbara Pohl*

Christi Himmelfahrt

In diesem Jahr liegt der Tag, an welchem wir uns an Christi Himmelfahrt erinnern, auf dem letzten Donnerstag im Mai. In guter Tradition zieht es an aus diesem Anlass viele Christinnen und Christen unter die Weite des Himmels, um einen Freiluft-Gottesdienst zu feiern.

Als Bautzener wollen wir uns dazu zusammen mit den Geschwistern aus Kleinwelka und Neschwitz im nahen Kleinwelka, im dortigen **Gemeingarten an der Kirche der Brüdergemeinde in Kleinwelka** treffen.

Beginn: 29. Mai, 10.00 Uhr

Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores gestaltet.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird herzlich zu einem Liebesmahl in Herrnhuter Tradition eingeladen.

Jubelkonfirmation



Wie schon im Kirchennachrichtenblatt von Februar / März 2025 erwähnt, wollen wir am **27. Juli 2025 in St. Michael** die diesjährige Jubelkonfirmation feiern.

Bei Interesse daran melden Sie sich bitte im Pfarramt von St. Michael an.

Wer noch Kontakt zu Mitkonfirmanden hat, informiere diese bitte und lade sie ebenso herzlich ein.

Um alles gut organisieren zu können, benötigen wir die jeweiligen Anschriften. Kurz vor dem Jubelkonfirmationstermin im Juli verschicken wir dann an alle, die sich angemeldet haben, die näheren Informationen.

Sigrid Kagelmacher

Pfarramt St. Michael, ☎ (03591) 42201



Auch bei regnerischem Wetter findet der Gottesdienst statt und zwar im Kirchsaal in Kleinwelka.

Freuen wir uns auf diesen Tag und seine Begnungen.

Pfr. Andreas Höhne

Neues aus dem Evangelischen KinderGarten



Prüft alles und das Gute behaltet. Dieser wunderbare Spruch aus der Bibel begleitet uns 2025 durch das Jahr. Bei uns gibt es ja täglich viel zu entdecken, auszuprobieren, zu erfinden, zu erzählen, zuzuhören, zu experimentieren ... Das alles gilt es auch zu hinterfragen, zu prüfen und das Gute zu behalten. Wir beschäftigen uns ja auf vielfältige Weise mit den Themen des Alltags und dabei passt die Jahreslosung wieder perfekt. Unsere Kinder haben auch immer geniale Ideen und wissen ganz sicher, wie sie ihren Alltag füllen können. Dabei sind sie kreativ und erfinderrisch und wollen es genau wissen. Wir wollen das aufgreifen und eine **Ausstellung** entstehen lassen. Diese präsentieren wir **ab Ostern** in unserem schönen **Dom St. Petri**, und laden Sie ein, sie anzuschauen.



*Lassen wir uns überraschen.
Bleiben Sie behütet und unter Gottes Segen.
Herzliche Grüße im Namen aller Kleinen und
Großen aus unserem KinderGarten*
Anett Sauer

Stadtranderholung im Winter



Vom 17. bis 21. Februar 2025 fand auch in diesen Winterferien die Stadtranderholung der Schulsozialarbeiter statt. Mit ein bisschen Schwund unter den Sozialarbeitern durch krankheitsbedingten Ausfall und dadurch auch mit weniger Kindern, startete am Montag eine lustige Woche. Zwei Schulsozialarbeiter, eine engagierte Praktikantin und sieben Kinder aus der Frédéric-Joliot-Curie-Grundschule und der Max-Miltzer-Grundschule nahmen teil und lernten sich zu Beginn durch ausgefallene Spiele und gemeinsames Nudelessen kennen. Nach dem Auftakt startete die Woche richtig. Zum gefühlt ersten Mal hat Väterchen Frost uns Schnee in den Winterferien geschenkt, weshalb wir unsere Chance nutzen und fröhlich im Gesundbrunnen rodelten. Nach einem Tag im Schnee ging es für uns am Mittwoch in Niesky in der Schlittschuhhalle aufs Eis. Trotz einiger Stürze herrschte munteres Kinderlachen in der Halle. Nach dieser hitzigen Schlittschuhfahrt folgte am Donnerstag eine



Abkühlung im Röhrscheidtbad Bautzen, wo wir die Schwimmbecken sowie die Dampfkammer intensiv genutzt haben. Nachdem die Kinder und auch die Betreuer alle Aggregatzustände des Wassers in dieser Woche kennenlernen durften, beendeten wir die Woche am Freitag mit Brettspielen und Kuchenbacken am Vormittag und einem gemeinsamen Filmnachmittag als letzte Aktion.

Wir danken allen Kindern, den Schulsozialarbeitern und unserer Praktikantin für eine sehr angenehme und tolle Stadtranderholung.
André Petzold

Das war der Weltgebetstag in Bautzen – „KIA ORANA!“



Mit diesem herzlichen Gruß – einem Wunsch für ein gutes und erfülltes Leben – überbrachten uns die Christinnen der Cookinseln ihre Botschaft zum Weltgebetstag 2025. Ihre Liturgie brachte uns ihr Leben, ihre Kultur und ihren Glauben näher. Am 7. März feierten auch über 100 Frauen, Männer und Kinder in Bautzen diesen besonderen Tag der weltweiten Verbundenheit.

Mit den Worten „*Wunderbar geschaffen!*“ aus Psalm 139 luden die Maorifrauen dazu ein, die Schönheit der Schöpfung zu sehen,

ohne die Schattenseiten auszublenden – insbesondere die Bedrohung ihrer Inseln durch den steigenden Meeresspiegel. Ihre Liturgie, geprägt von Maoriwörtern und Liedern, spiegelte den Stolz auf ihre Kultur und Sprache wider, die während der Kolonialzeit unterdrückt wurden. Gleichzeitig erinnerten sie uns: Jeder Mensch ist „wunderbar geschaffen“.

Wir danken allen, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben. Fränzi Straßberger



10. Bibellesenacht

Schnell hatten sich 28 Kinder zur 10. Bibellesenacht vom 31. Januar bis 1. Februar 25 im Gemeindehaus St. Michael Bautzen zum Thema „Jesus spricht: Ich bin ...“ angemeldet.

Der Abend begann mit einem leckeren gemeinsamen Nudelessen. Danach gestaltete jeder sich selbst und stellte sich vor.

In der Bibel lesen wir, dass Gott jeden Menschen einzigartig und wunderbar gemacht hat. Jesus spricht von sich in Bildern, wie „Ich bin das Brot des Lebens ...“, ich bin der gute Hirte ..., ich bin das Licht der Welt ..., ich bin die Auferstehung und das Leben ... usw.

Diesen Worten sind wir in biblischen Geschichten nachgegangen. Die Kinder konnten in Gruppen die passende biblische Geschichte dazu kreativ gestalten und vorlesen.

Besonderer Höhepunkt war wieder die Andacht am Abend in der dunklen von Kerzen der Weihnachtsbäume erleuchteten Kirche. Jeder hatte die Möglichkeit mit Gott im Gebet zu sprechen.

Danke an unsere Kantarin Yuko Ikeda, die extra gekommen ist, um mit uns zu singen.

Zum späten Abend fanden alle ein Plätzchen, kuschelten sich in die Schlafsäcke und lauschten noch spannenden Bibelgeschichten.



Am Morgen bekamen wir von unseren Familien ein reichhaltiges Frühstück. Wir rückten eng zusammen, denn über 65 Personen passten geradeso in den Gemeindesaal. Die Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft machte diese Bibellesenacht zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern Laura, Meike, Antonia, Milena und Jakob, die zu diesem schönen Erlebnis beigetragen haben. *Gemeindepäd. Heike Wilk*

Mädchen-Kreativ-Rüstzeit

Herzliche Einladung zur Mädchen-Kreativ-Rüstzeit für Mädchen von 9 bis 13 Jahre vom **6. bis 12. Juli 2025** (2. Ferienwoche!) im **Rüstzeitheim Lückendorf**.

Anmeldung über: www.eja-online.de

Hier wird gesungen und gelacht, gebastelt und geplaudert, auf Gottes Wort gehört und darüber gesprochen. Aber auch Ausflüge in die schöne Umgebung werden auf dem Programm stehen.

Preis: 165,00 € (inklusive Übernachtung, Verpflegung, Programm)

Also: Melde dich an und freu' dich drauf!

Leitung: Birgit Rentsch, Heike Wilk und Team



KinderKirche



Zeiten und Orte der Kinderkirche und der Jungchar in St. Petri im Schuljahr 2024/2025

Kinderkirche im Lutherhaus Goschwitzstraße 28, EG

montags

16.00–17.00 Uhr Klasse 1–4
(Angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.30 Uhr im Hort abgeholt.)

dienstags

15.30–16.30 Uhr Klasse 1–4
(Angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.00 Uhr im Hort abgeholt.)

mittwochs

14.00–15.00 Uhr Klasse 1–2
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 13.45 Uhr im Hort abgeholt und auf Wunsch 15.00 Uhr zurückgebracht.)

15.30–16.30 Uhr Klasse 3–4
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 15.15 Uhr im Hort abgeholt.)

Kinderkirche im Hort der Sorbischen Grundschule

donnerstags

14.45–15.30 Uhr Klasse 1–4
(Angemeldete Hortkinder der Sorbischen Grundschule werden um 14.40 Uhr im Hort abgeholt.)

Jungchar im Lutherhaus, Goschwitzstraße 28

donnerstags

17.00–18.00 Uhr Klasse 5–6
(Mädchengruppe)

Anmeldeformulare gibt es direkt in der KinderKirche bei Robert Marschall, im Pfarramt und im Downloadbereich auf www.st-petri-bautzen.de.



Christenlehre

Mo

Gemeindehaus St. Michael
14.30–15.30 Uhr Klasse 1–4
(Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

Mi

Gemeindehaus St. Michael
14.30–15.30 Uhr Klasse 1–4
(Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

Kleinwelka, im Pfarrhaus der Brüdergemeinde
16.15–17.15 Uhr Klasse 1–4

Do

Gemeindehaus Gesundbrunnen
15.15–16.15 Uhr Klasse 1–4
(Kinder aus der Grundschule Baschütz werden abgeholt.)

Teeniekreis

Gemeindehaus St. Michael
16.00–17.00 Uhr Klasse 5–6
Jungengruppe

Mo 14.4. + 5.5. + 19.5.

Mädchengruppe

Mo 7.4. + 28.4. + 12.5. + 26.5.

Wochengottesdienst

mit dem Kindergarten St. Michael Aurtitz

Do 10.4. + 15.5. 9.00 Uhr

Michaeliskirche

Kinderkreis

Gemeindehaus St. Michael
9.00–11.00 Uhr Kinder 3–8 J.
Sa 5.4. + 26.4. + 10.5. + 24.5.

Kontakt:

Gemeindepädagogin Heike Wilk



Kinder- und Jugendzentrum TiK

Am Stadtwall 12

www.st-petri-bautzen.de/tik-treff-im-keller



Ferientag in den Winterferien 2025 – Rückblick

Unsere Ferien waren der Hammer! Wir haben so viele tolle Erinnerungen zusammen geschaffen. Von Holzwerkstatt über Schlittschuhfahren bis hin zu unserer Faschingsfeier mit vielen Pfannkuchen gesponsert von foodsharing Bautzen.

Es war einfach großartig!

Ein Highlight war außerdem der Besuch von zwei Koreanischen Theologiestudenten/-innen, welche in der zweiten Ferienwoche (Donnerstag) mit uns sehr scharf koreanisch gekocht haben. Vielen Dank dafür.

Kulinarisch wurden wir außerdem auch vom Grünschnabel Bautzen versorgt. Auch dafür vielen Dank.



Wir freuen uns auf die nächsten Ferien mit den Kindern. Bis dahin haben wir wie gewohnt geöffnet (Änderungen werden auf Instagram bekanntgegeben).

TiK Tag Future – Konfirmandentag

Am 8. März 2025 fand der erste gemeinsame Konfirmandensamstag im Kinder- und Jugendzentrum TiK statt. Ein Experiment unter dem Motto „TiK Tag Future“, das für die 40 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus unserem Kirchspiel einige neue und spannende Erfahrungen zum Thema Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit bereit hielt. Die Teilnehmer konnten aus fünf Workshops wählen:

- Schokoladen-Workshop mit dem Eine-Welt-Laden und Schokobrunnen
- Foto-Rallye durch die Stadt zum Thema Nachhaltigkeit
- Kreativ-Workshop zu Protestkunst
- Aktiv-Workshop mit Fokus auf soziale Gerechtigkeit und Volleyball
- Kochworkshop mit Rezepten des Weltgebetstages von den Cookinseln

Der Tag bot nicht nur Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit wichtigen Themen unserer Gesellschaft, sondern lud auch zur Begegnung und einem tollen Miteinander ein.



Abgeschlossen wurde der Konfirmandensamstag mit einem gemeinsamen Mittagessen, gekocht von der Kochgruppe und der Vorstellung aller Workshops.

Sieben JG-ler unterstützten tatkräftig in den Kleingruppen und machten diesen ersten „TiK Tag Future“ zu einer rundum gelungenen Veranstaltung. Es hat uns wirklich große Freude bereitet, das bunte Treiben von so vielen wissbegierige, engagierten und kreativen Jugendlichen im TiK zu sehen.

Aurelia Gutsche



Jugendarbeit im Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen

Otto-Nagel-Straße 3

www.mgh-bautzen-gesundbrunnen.de/pages/kinder-und-jugendliche.php



Treffpunkte

Öffnungszeiten im TiK

Montag	13.00–16.30 Uhr
Dienstag	13.00–18.00 Uhr 18.00–20.30 Uhr Junge Gemeinde
Mittwoch	15.30–18.00 Uhr Konfirmandenarbeit
Donnerstag	13.00–18.00 Uhr
Freitag	13.00–18.00 Uhr



ACHTUNG Wochenpläne findet ihr/finden Sie bei Instagram/facebook oder auch bei uns im und am Haus (Aufsteller; Pinnwände) bzw. können telefonisch erfragt werden!

facebook Offene Tür Tik-Bautzen
instagram tik.bautzen

Junge Gemeinde im TiK

Gemeinsames Treffen für alle Jugendlichen des Kirchspiels **jeden Dienstag** 18.00–20.30 Uhr



Konfirmandenarbeit im TiK

Klasse 7 **Mi** 15.30–16.30 Uhr
Klasse 8 **Mi** 17.00–18.00 Uhr



Konfirmandenarbeit St. Michael/Gesundbrunnen

Konfirmandenrüstzeit (8. Kl.): 4.–6. 4. in Theresienstadt/Prag
Exkursion (7. Kl.): Sa., 10. 5., Start 9.00 Uhr
ab Gemeindehaus Gesundbrunnen

Öffnungszeiten Kinder- und Jugendtreff im Mehrgenerationenhaus

Mo, Di, Do und Fr	14.00–18.00 Uhr		
Montag	15.00–16.00 Uhr	Kids-Tanzgruppe	Mehrgenerationenhaus, Saal
Montag	16.00–17.30 Uhr	Teens-Tanzgruppe	Mehrgenerationenhaus, Saal
Dienstag	15.00–17.00 Uhr	Hausaufgabenhilfe	Mit Anmeldung!
Freitag	13.30–15.00 Uhr	Probe der Jugendband	Mehrgenerationenhaus, Saal



Instagram: [offener_treff_mgh](https://www.instagram.com/offener_treff_mgh)

Mobil: +49 159 067 441 29

Gemeinde- und Hauskreise

St. Petri



Folkstanz für alle	Mo	19.00	TiK, Saal
Themenabend	Mi, 2. 4. + 21. 5.	19.00	Kirchgemeindehaus St. Petri themenabend.ksp.bautzen@gmail.com
Hauskreis			Lutherhaus Infos bei Sven Hochleitner, Ø (01 62) 9 00 14 74
Gemeinsames Kochen			TiK Infos bei Tanja Stöcker, tanja.stoecker.2015@gmail.com

Senioren

Treff ab „60“	Di, 15. 4. + 20. 5.	14.30	Kirchgemeindehaus St. Petri
----------------------	---------------------	-------	-----------------------------

Helferschaften

Helferschaft Pfr. Tiede	Di, 29. 4. + 27. 5.	15.30	Kirchgemeindehaus St. Petri
Helferschaft Pfr. Weißflog	Do, 29. 4. + Di, 27. 5.	15.00	Haus Immisch

Bibelstunden und Andachten

St. Michael



Passionsandacht in Boblitz	Di, 8. 4.	19.00	bei Fam. Timm
Lubachau	Mi, 15. 5.	19.00	bei Fam. Mimuß (im Gasthaus)
Salzenforst	Mi, 2. 4. + 7. 5.	15.00	Gemeinderaum (Feuerwehr)
Gebetskreis für „Christen in Not“	jeden Montag	19.00	Luthersaal
Fraudienst Bautzen	Do, 3. 4. + 15. 5.	14.00	Pfarrhaus St. Michael

Telefonseelsorge „Oberlausitz“

0800 111 0 111 oder **0800 111 0 222**

Gemeinde- und Hauskreise

Gesundbrunnen



Bibelstunde	Di, 22. 4. + 27. 5.	15.00	Gemeindehaus
Frauenbibellesen	Mi	9.00–11.00	Gemeindehaus, Empore
Gebet für unser Land	Do, 3. 4. + 1. 5.	19.30	Gemeindehaus
Katholische Messe	Do	17.30–18.15	Gemeindehaus
Lobpreisgebetsabend	Fr, 18. 4. + 16. 5.	19.30	Gemeindehaus
Seniorenvormittag	Di, 1. 4. + 15. 4. + 6. 5. + 20. 5. + 3. 6.	9.30	Gemeindehaus

Begegnungen im Mehrgenerationenhaus

Familiencafé	Mi	15.00–17.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Fahrradwerkstatt	Fr, 4. 4. + 11. 4. + 9. 5. Do, 22. 5.	15.00–17.00 15.00–17.00	Mehrgenerationenhaus Mehrgenerationenhaus
Film ab!	jeden 1. + 3. Mo	14.00–16.00	Mehrgenerationenhaus
Keramikkreis	Mi	19.00–21.00	Mehrgenerationenhaus, WSt.
Krabbelgruppe	Do	9.30–11.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Meditativer Tanz	Di, 1. 4. + 6. 5. + 1. 6.	14.00	Gemeindehaus
Nähwerkstatt	Di	15.00–17.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Offener Kinder- u. Jugendtreff	Mo, Di, Do, Fr	14.00–18.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Offener Mittagstisch	Mo–Fr	12.00–13.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Sonntagscafé	So	14.00–17.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Spiele-Café für Senioren	Mi	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Strickliesel – Handarbeitskurs	Do	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal

Andachten und Gottesdienste



Altenpflegeheim Haus Oststadt	Di, 29. 4. (evang.) Di, 27. 5. (kath.)	10.30 10.30	Joh.-R.-Becher-Straße 1a Joh.-R.-Becher-Straße 1a
Altenpflegeheim Haus Immisch	Mi	10.00	Dr.-S.-Allende-Straße 106
Altenpflegeheim Paul Gerhardt	<i>nach Absprache</i>		Erich-Pfaff-Straße 10
Marthastift	Do	15.00	Karl-Liebnecht-Straße 14
Pflegeheim Bautzen-Seidau	Fr, 11. 4. + 9. 5. Mi, 16. 4. + 21. 5. + 11. 6.	10.00 10.00	Gottesdienst Bibelstunde
Pflegeheim Vitanas	Mi, 30. 4. + 21. 5.	10.00	Gottesdienst
Dora-Schmitt-Haus Kleinwelka	So, 6. 4. So, 1. 6.	9.30 10.40	Gottesdienst Gottesdienst
Gehörlosengottesdienst	<i>nach Absprache</i>	14.00	Kirchgemeindehaus St. Petri

Christlicher Hospizdienst Bautzen



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst – Gruppentreff der Ehrenamtlichen:

Letzter Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr u. 18.30 Uhr, Haus der Diakonie, K.-Liebknecht-Str. 16.

Zur Trauerbegleitung und den Treffen der unterschiedlichen Trauerkreise

erhalten Sie Auskunft unter ☎ 48 16 24, 48 16 20 oder 48 16 54.

Gottesdienstmusik

Judika, Sonntag, 6. April

- 10.30 Dom St. Petri**
 „Holz auf Jesu Schultern“
 Chor am Vormittag
 Michael Vetter Leitung und Orgel
- 18.00 Maria-und-Martha-Kirche**
 PASSIONSANDACHT
 Joseph Haydn (1732–1809)
 „Mich dürstet!“ (Johannes 19,28)
 Camillo Ballandt Orgel

Palmsonntag, 13. April

- 9.00 St. Michael**
 „Jesus zieht in Jerusalem ein“
 Kurrende
 Michael Vetter Orgel
- 18.00 Dom St. Petri**
 PASSIONSANDACHT
 Joseph Haydn (1732–1809)
 „Es ist vollbracht.“ (Johannes 19,30)
 Yuko Ikeda Orgel

Karfreitag, 18. April

- 10.30 Dom St. Petri**
 Johann Theile (1646–1724)
 „Die Seele Jesu heilige mich.“
 Franziska Bobe (Erlangen) Sopran
 Michael Vetter Orgel

Ostersonntag, 20. April

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
 FAMILIENGOTTESDIENST
 Gospelchor, Band,
 Blockflötenensemble
- 11.00 Dom St. Petri**
 Heinrich Schütz (1585–1672)
 Osterdialog „Weib, was weinst du“
 SWV 443
 Vokalensemble
 Michael Vetter Leitung und Orgel

Quasimodogeniti, Sonntag, 27. April

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
 Blockflötenensemble St. Petri

Jubilae, Sonntag, 11. Mai

- 10.30 Dom St. Petri**
 KONFIRMATION
 „Ich bin der Weinstock,
 ihr seid die Reben“
 sowie Musik von Ralf Grössler
 Robert Simmchen Saxophon
 Evang. Kantorei St. Petri
 Michael Vetter Leitung

Kantate, Sonntag, 18. Mai

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
 Constantin Christian Dedekind
 (1628–1715)
 „Alles, was ihr tut“
 Chor am Vormittag
 Kurrende
 Michael Vetter Leitung

Rogate, Sonntag, 25. Mai

- 9.30 Maria-und-Martha-Kirche**
 „Wer singt, betet doppelt“
 (Augustinus)
 Ein Gottesdienst mit viel Gesang
 und Taufe
 Michael Vetter Orgel
- 14.00 Gemeindehaus Gesundbrunnen**
 GEMEINDEFEST GESUNDBRUNNEN
 Blockflötenkreise St. Michael
 und St. Petri
 Vorkurrende

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 29. Mai

- 17.00 Dom St. Petri**
 DOMVESPER
 Johann Sebastian Bach (1685–1750)
 „Auf Christi Himmelfahrt allein“
 BWV 128
 David Erler Altus
 Florian Neubauer Tenor
 Martin Schicketanz Bass
 Evang. Kantorei St. Petri
 Ensemble auf historischen
 Instrumenten
 Michael Vetter Leitung

Konzerte / Sonstiges

Gründonnerstag, 17. April

- 19.00 Maria-und-Martha-Kirche**
 Johann Sebastian Bach (1685–1750)
 „Matthäus-Passion“ BWV 244
 öffentliche Generalprobe

Karfreitag, 18. April

- 14.30 Maria-und-Martha-Kirche**
 Johann Sebastian Bach (1685–1750)
 „Matthäus-Passion“ BWV 244
 Aufführung im Vespertagesdienst
 Solisten, Orchester Dresden Barock
 Mitglieder der Evang.
 Kantorei St. Petri und des
 Vokalensembles St. Petri
 Michael Vetter Leitung
 Superintendent Tilmann Popp
 Liturg (nur Karfreitag)
*Die Zuhörergemeinde
 ist wieder eingeladen,
 die Choräle mitzusingen.*
 Siehe auch Rückseite.

Karsonnabend, 19. April

- 18.00 Prottschenberg**
Blasen auf dem Prottschenberg
 Bautzener Bläserkreis
 Tilmann Peter Leitung

Ostersonntag, 20. April

- 17.00 Dom St. Petri**
 Orgelkonzert
 Werke von Johann Sebastian Bach,
 Charles Marie-Widor,
 Denis Bédard
 Michael Vetter Orgel

Ostermontag, 21. April

- 18.00 Maria-und-Martha-Kirche**
Kantaten am Ostermontag
 Georg Friedrich Händel (1685–1759)
 Chöre aus „Messiah“
 Uwe Strübing (geb. 1956)
 Kantate „Maria Magdalena“
 Stephanie Hauptfleisch Alt
 Evang. Kantorei St. Petri
 Orchester des Sorbischen
 National-Ensembles
 Michael Vetter Leitung

Sonntag, 11. Mai

- 18.00 Michaeliskirche**
 „**FOLKVERJAZZT**“
 Bekannte Klänge aus dem Folk-
 tanzbereich werden in den Jazz
 überführt und umgekehrt.
 Carolin Löttsch: Gesang / Violine
 Bernd Bader: Mundharmonika
 Uta Fehlberg: Piano / Gesang
 Eintritt frei

Sonnabend, 17. Mai

- 15.00 Taucherfriedhof** Eingang Ziegelwall
 „Kantate“-Führung
 Evelyn Fiebiger Leitung
 Vor dem Sonntag Kantate gibt es eine
 besondere Führung über den Taucher-
 friedhof. Auf vielen Grabsteinen des
 Taucherfriedhofes finden wir Choral-
 strophen, Liedtexte und sogar Noten.
 Wir werden diese aufsuchen, die Lieder
 hören und auch gemeinsam singen,
 denn „Kantate“ bedeutet „Singet!“

Sonnabend, 24. Mai

- 17.00 Dom St. Petri**
 ORGELKONZERT
 Werke von Johann Sebastian Bach,
 Julius Reubke, Jan Cyž,
 Ulrich Pogoda u. a.
 über „Vater unser im Himmelreich“
 Thomas Sauer (Berlin) Orgel

Evangelisches Kirchenmusikwerk St. Petri Bautzen e.V.



Besonders wirkungsvoll unterstützen Sie die Kirchenmusik auch durch eine Mitgliedschaft im Kirchenmusikwerk. Dazu wenden sich Interessenten bitte an Michael Vetter. Informationen sowie ein Formular für den Beitritt befinden sich auch auf der Website von St. Petri.

Bankverbindung

Kreissparkasse Bautzen

IBAN DE23 8555 0000 1000 0331 43

BIC SOLADES1BAT

Zukünftige Organisten gesucht!

In den vergangenen Jahren haben Menschen ganz unterschiedlichen Alters und mit ganz unterschiedlichen Vorkenntnissen Orgelunterricht genommen. Die meisten haben nach ca. 2 Jahren die D-Prüfung abgelegt und spielen in unseren Gottesdiensten Orgel oder haben sich sogar für ein Kirchenmusikstudium entschieden. Das ist großartig!

Haben Sie Lust, hast du Lust, eines der faszinierendsten Instrumente zu erlernen?

Vorkenntnisse im Fach Klavier sind erforderlich. *Information bei Kantor Michael Vetter*

Proben

Posaunenchor

montags 19.15 Uhr Pfarrhaus St. Michael

Kirchenchor

dienstags 19.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael

Flötenkreis

mittwochs 17.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael
(kurzfristige
Änderungen möglich)

2. 4. + 9. 4. + 23. 4.
7. 5. + 21. 5.

Consonare (nach Absprache mit Yuko Ikeda)

mittwochs 19.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael



Proben

Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und Mitsänger in der Kurrende und Vorkurrende.

Vorkurrende für Kinder im Vorschulalter

donnerstags 16.00–16.30 Uhr
im Martin-Luther-Saal, Goschwitzstraße

Kurrende für Kinder im Grundschulalter

donnerstags 17.00–17.45 Uhr
im Kirchgemeindehaus St. Michael

Proben im Kirchgemeindehaus St. Petri:

Kantorei St. Petri

donnerstags 19.00–21.30 Uhr

Gospelchor

dienstags 19.00 Uhr

Consonare St. Petri nach Vereinbarung

Chor am Vormittag mit neuer Probenzeit

dienstags 10.30–11.30 Uhr

Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und Mitsänger.



Tag der Kirchgemeindevertretungen

Am 1. Februar trafen sich die Mitglieder der drei Kirchgemeindevertretungen zu einem gemeinsamen Arbeitstag. Den Einstieg bildete ein Rückblick auf die vergangenen vier Jahre, die unsere Gemeinden nun als Kirchspiel unterwegs sind. Wir ziehen eine positive Bilanz. Aber es gibt auch Nachholbedarf.

Vier Themenfelder haben wir uns genauer angeschaut:

(1) Die Arbeit von und mit Ehrenamtlichen ist in den Gemeinden des Kirchspiels unterschiedlich organisiert. Die Gewinnung, Schulung und Begleitungen von Ehrenamtlichen ist als eine kirchspielweite Hauptaufgabe identifiziert worden.

(2) Das neue Gottesdienstkonzept soll neue Gottesdienstformate ermöglichen. Gute Beispiele gibt es bereits. Neue Angebote sind in Vorbereitung.

(3) Wo können Menschen in unseren Gemeinden „andocken“? Welche niedrigschwelligeren Angebote gibt es und wie werden Interessierte darauf aufmerksam? Wie offen und einladend wirken wir?

(4) Die Kommunikation mit Gemeindegliedern und darüber hinaus soll zeitgemäßer und intensiver gestaltet werden. Die Arbeit mit Social-Media-Plattformen und Messenger-Diensten ist eine Möglichkeit. Erste Schritte in diese Richtung sind verabredet worden.

Gesundheitlich bedingt konnten leider nicht alle Kirchgemeindevertreter/-innen teilnehmen. Trotzdem war unsere Runde konstruktiv und von einem guten Miteinander geprägt. Der Austausch hat gut getan – wozu auch die leckere Pausenverpflegung beigetragen hat.

Pfr. Kay Weißflog

Willkommen im Kirchspiel!

Unsere neue leitende Verwaltungsmitarbeiterin

Wir sind sehr froh, dass es einen nahtlosen Übergang in der Leitung der Kirchspielverwaltung gibt. Vor allem sind wir aber froh, dass Frau **Andrea Düster** den Weg zu uns gefunden hat. Am 1. April beginnt sie als neue leitende Verwaltungsmitarbeiterin.

Sie bringt umfangreiche Erfahrungen mit: Zum einen hat sie viele Jahre in der Verwaltung eines Trägers der freien Jugendhilfe gearbeitet. Zum anderen ist sie langjährige Kirchvorsteherin in ihrer Heimatgemeinde Großröhrsdorf – Kleinröhrsdorf. Hier hat sie

sich zum Beispiel beim Aufbau und Betrieb des Kindergartens der Gemeinde engagiert und war auch für mehrere Bereiche der Gemeindeverwaltung zuständig.

Auch wenn sie natürlich unsere Gemeinden und das Kirchspiel Bautzen erst einmal kennenlernen muss, sind ihr viele Dinge, mit denen sie ab jetzt tagtäglich zu tun haben wird, schon vertraut.

Wir wünschen Andrea Düster für den Beginn bei uns und für ihre Arbeit in unserem Kirchspiel Gottes Segen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Pfr. Christian Tiede

Verwaltungsmitarbeiterin



Wir freuen uns über eine neue Verwaltungsmitarbeiterin im Pfarramt von St. Michael bzw. innerhalb der Kirchspielverwaltung. Seit Mitte Februar ist **Sigrig Kagelmacher** dabei, sich in dieses Aufgabenfeld neu einzuarbeiten.

Mit den folgenden Zeilen stellt sie sich vor:

Nachdem ich wegen Unternehmensschließung arbeitslos wurde, habe ich nach einer neuen Herausforderung gesucht. Ich wollte gern wieder mit Menschen zusammenarbeiten und auch meine organisatorischen Fähigkeiten einsetzen. Die Stelle als Pfarramtsmitarbeiterin bei St. Michael ist ein großer Glücksfall für mich. Ich möchte hier für Gemeindeglieder Ansprechpartner und für die Kirchengemeinde Dienstleistende im besten Sinne des Wortes sein.

Über das neue Aufgabenfeld und die Zusammenarbeit, sowohl mit den neuen Kollegen als auch mit den zahlreichen fleißigen Helfern bei St. Michael freue ich mich sehr.

Schulsozialarbeiterin



Ich bin **Anna Schupke**, 22 Jahre, komme aus Malschwitz und bin Mitglied im Kirchspiel am Löbauer Wasser. Als neue Schulsozialarbeiterin möchte ich das Förderzentrum „Am Schützenplatz“ bereichern. Im Februar

2025 habe ich den Bachelor of Arts „Soziale Arbeit“ an der Hochschule Zittau/ Görlitz erfolgreich bestanden.

Meine kreativen und sportlichen Seiten werde ich in meine Arbeit einfließen lassen, da ich diesen freizeithlichen Ausgleich enorm wichtig für die Entwicklung und das Lernen an der Schule empfinde. Ich möchte die Schüler und Schülerinnen gezielt befähigen, für sich und ihre Interessen einzustehen, ihre Resilienz und ihr Selbstbewusstsein zu stärken und sie zu partizipieren, ihre eigene Lebenswelt nach ihren Vorstellungen zu gestalten. Als Mitglied der evangelisch-lutherischen Kirche seit vielen Jahren schätze ich besonders ihren Gemeinschaftsaspekt, sowie den Halt und die bedingungslose Wertschätzung, welche man durch diese erfährt. Davon möchte ich den Kindern gerne etwas mitgeben, indem ich einen für jeden zugänglichen Auffang- und Unterstützungsort biete, für allerlei Probleme.

Ökumenisches Friedensgebet

jeden Freitag

18.00 Uhr im Dom St. Petri

Kirchspiel-KV



Mi, 2. 4. + 7. 5. 19.00 Uhr
Kirchgemeindehaus St. Petri

Kirchgemeindevertretungen

St. Michael

Mi, 9. 4. 19.00 Uhr St. Michael, Luthersaal
Mi, 7. 5. 19.00 Uhr

Gesundbrunnen

Mi, 9. 4. 19.15 Uhr Gemeindehaus
Mi, 14. 5. 19.15 Uhr Gesundbrunnen

Öffnungszeiten

Dom St. Petri

April

Mo–Sa 10.00–16.00 Uhr
So 12.00–16.00 Uhr

Mai

Mo–Fr 10.00–17.30 Uhr
Sa 10.00–16.00 Uhr
So 12.00–16.00 Uhr

Taucherfriedhof/Michaelisfriedhof

täglich 7.00–20.00 Uhr

Michaeliskirche

voraussichtlich ab Mai
Mo–Fr 10.00–17.00 Uhr

Domführungen



Unser langjähriger Küster Christof Kreher bietet Führungen im Dom St. Petri an. Interessenten melden sich bitte unter indie_kante@web.de

Wir danken herzlich für die Spenden im Kirchspiel

In der Zeit vom 1. Januar bis 28. Februar 2025 erhielten wir für

Gesundbrunnen

Büro-Erneuerung 35,00 €

St. Michael

Lifegate (St. Michael) 251,80 €
Michaeliskirche 265,00 €

Brot für die Welt

436,25 €

Dankbar sind wir für alle Unterstützung und freuen uns, wenn Sie dieses Jahr auch durch finanzielle Teilhabe die vielfältigen Aufgaben Ihrer Kirchgemeinde unterstützen.

Unsere Bankverbindungen
finden Sie auf dem Einlegeblatt.

Osterpause im Mehrgenerationenhaus

Das Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen macht vom 18. bis 27. April 2025 Osterpause. In dieser Zeit bleiben das Haus und alle laufenden Projekte geschlossen.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und erholsame Osterzeit und freuen uns darauf, Sie danach wieder bei uns begrüßen zu dürfen!
Aileen Böhm

Kirchennachrichten per E-Mail



„Filme, die bewegen – Gespräche, die verbinden“

Die TelefonSeelsorge Oberlausitz setzt ihre Vortragsreihe „Du bist nicht allein“ nun in neuer Form fort: Als Kinoreihe „Filme, die bewegen – Gespräche, die verbinden“ werden bewegende Filme zu den Themen Trauerbewältigung, Depression, Einsamkeit und Identität gezeigt – in Görlitz und Bautzen.

Am **Donnerstag, den 10. April 2025**, laden wir zur Vorführung des Films „Wer wir gewesen sein werden“ herzlich ein. Der Film von Erec Brehmer erzählt die bewegende Geschichte eines Mannes, dessen Welt zusammenbricht, als seine langjährige Lebensgefährtin Angelina Zeidler bei einem Verkehrsunfall stirbt. Mithilfe von Amateuraufnahmen, Sprachnachrichten, Tagebucheinträgen und gemeinsam gehörter Musik begibt er sich auf eine persönliche Reise, um seiner verstorbenen Freundin wieder zu begegnen. Entstanden ist nicht nur ein kraftvolles Dokument der Trauerbewältigung, sondern auch eine eindringliche Aufforderung, das Leben bewusst zu leben. Eine Geschichte über Identität nach Verlust – und eine Liebesgeschichte über den Tod hinaus.



Herzliche Einladung!

Trauer, Depression, Einsamkeit oder Transgender. Die Gesprächsthemen am Krisentelefon der TelefonSeelsorge Oberlausitz sind vielfältig und anspruchsvoll. Im „normalen“ Leben wird oft aus Scham nicht über bestehende Ängste und Nöte gesprochen.

Mit dieser Filmreihe möchten wir auf diese sensiblen Themen aufmerksam machen und bieten allen Interessierten, Betroffenen und Angehörigen die Möglichkeit, im Anschluss mit uns darüber ins Gespräch zu kommen.

Wir danken besonders den finanziellen Unterstützern, ohne die dieses Projekt nicht möglich wäre.



Die Filme sind **kostenfrei**.
Es ist **keine Anmeldung** notwendig.

Die Vorstellung beginnt um **18.00 Uhr im Steinhaus Bautzen, Steinstraße 37**. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Anschluss laden wir zu einem offenen Austausch mit verschiedenen Akteuren ein, darunter Vertreter der TelefonSeelsorge Oberlausitz, der Selbsthilfegruppe Trauerkreis und des Hospizdienstes der Diakonie Bautzen e.V. Alle Interessierten, Betroffenen und Angehörigen bieten wir die Möglichkeit, diesen besonderen Abend gemeinsam zu erleben und ins Gespräch zu kommen.

Wenn auch Ihnen das Anliegen der TelefonSeelsorge am Herzen liegt, freuen wir uns über Ihre Unterstützung.

Spendenkonto

Diakonisches Werk A. Bautzen e.V.
Bank für Kirche und Diakonie
Kfz-Bank eG
IBAN: DE66 3506 0190 1611 2300 24
BIC: GNODED33XXX
Verwendungszweck: TelefonSeelsorge



TelefonSeelsorge Oberlausitz
PF 1903, 02609 Bautzen

Telefon: 03591 4816-60
telefonseelsorge@diakonie-bautzen.de

Filme - die bewegen Gespräche - die verbinden

Kinoreihe

der TelefonSeelsorge Oberlausitz 2025

zu den Themen Trauerbewältigung, Depression, Einsamkeit, Transgender



Schau mal rein – mach dich schlau!

Tag der offenen Tür im Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst Bautzen

Liebe Interessierte,

wir laden Sie herzlich zu einem Tag der offenen Tür ein! In der Hospizarbeit geht es im Wesentlichen darum, erfahrbar zu machen, dass Sterben ein Teil unseres Lebens ist.

Erleben Sie einige Stunden voller Einblicke, Informationen und Begegnungen rund um die Arbeit des Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes. Lernen Sie unser Team kennen und erfahren Sie mehr darüber, wie wir Menschen auf ihrem letzten Stück des Lebensweges begleiten und unterstützen.

12. Mai 2025, 15.00–17.00 Uhr
Karl-Liebnecht-Straße 7, Bautzen

Wir freuen uns darauf, Sie begrüßen zu dürfen und gemeinsam über wichtige Themen des Lebens und des Abschiedes zu reden.

Die Koordinatorinnen des AHDs



Abschied und Neubeginn



„Ein offenes Ohr für andere haben, Menschen begleiten und mit ihnen hoffnungsvoll unterwegs sein – das mache ich gerne und bin gespannt auf die vielfältigen Begegnungen mit ganz unterschiedlichen Menschen.“

So schrieb ich im Herbst 2019 an gleicher Stelle zum Beginn meiner Tätigkeit in der Kirchenbezirkssozialarbeit / Allgemeine soziale Beratung.

Dankbar blicke ich zurück auf viele Begegnungen und Beratungen, auf kollegiales und vertrauensvolles Miteinander im großen Mitarbeiterteam unserer Diakonie. Besonders die Zusammenarbeit innerhalb der Beratungsdienste und Verwaltung erlebte ich als

unkompliziert, stärkend und sehr gelungen. Vielen Dank für alle Unterstützung und die gelebte Dienstgemeinschaft!

Nun wurde mir die Heimleitung des Altenpflegeheimes „Haus Immisch“ anvertraut und zum 1. März dieses Jahres erfolgte der Wechsel. Der Satz von damals am Anfang dieses Textes gilt auch für meine neue Aufgabe.

Gemeinsam mit den Mitarbeitern eine offene, hoffnungsfrohe Atmosphäre verbreiten und für unsere Bewohner da sein, liegen mir am Herzen.

Mögen Sie und Ihre Angehörigen, aber auch Gäste und Besucher sich wohlfühlen im Haus und etwas spüren von Gottes Segen.

Stephan Apitz

HERZLICHE EINLADUNG ZUM
FILMABEND



“JA, ICH GLAUBE”

Eine wahre Geschichte mit
hoffnungsvoller Botschaft.

Wann?

25.04.2025 um 19:00 Uhr

Wo?

Landeskirchliche Gemeinschaft
Am Feldschlößchen 6 / 02625 Bautzen



Foto: Martin Eichler

Lutherische Gemeinschaft

Kirchgemeindehaus, Am Stadtwall 12 · www.lutherischegemeinschaft.de



Gemeinschaftsleiter Gerd Lehmann Am Carolagarten 23, ☎ (0 15 20) 7 47 16 03

Evangeliumsverkündigung	So, außer 27. 4. + 25. 5. Fr, 18. 4. + Do, 29. 5.	19.30 Uhr 19.30 Uhr
mit Kinderstunde	So, 27. 4. + 25. 5.	16.00 Uhr
Bibelstunde	mittwochs, außer am 28. 5.	19.30 Uhr
Jugendstunde	freitags, 4. 4. + 11. 4. + 9. 5. + 16. 5. + 23. 5.	18.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Am Feldschlößchen 6 · www.lkg-bautzen.de



Gemeinschaftspastor Jonas Weiß ☎ 30 39 93, E-Mail: jonasweiss@lkg-sachsen.de

Gemeinschaftsstunden	6. 4. 9.30 Uhr Bezirksgemeinschaftstag	
jeweils sonntags	13. 4. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	Karfreitag 18. 4. 10.00 Uhr Karfreitagsandacht (mit Abendmahl)	
	Ostermontag 21. 4. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde zum Ostermontag (mit Kinderstunde)	
	27. 4. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	4. 5. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	11. 5. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	18. 5. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	25. 5. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (mit Kinderstunde)	
Frauenbibelkreis	dienstags (außer am ersten Dienstag im Monat)	19.15 Uhr
Gebet für Israel	jeweils am 1. Dienstag im Monat Kontakt: M. Löffler, ☎ (03 59 30) 5 21 48	18.30–19.30 Uhr
Bibelstunde	mittwochs	19.30 Uhr
Frauentreff	Do, 3. 4. + 8. 5.	9.30 Uhr
Filmabende	Fr, 25. 4. + 23. 5.	19.00 Uhr
EC-Jugendkreis	freitags (Infos unter www.ec-bautzen.de)	19.00 Uhr
Hauskreis für Frauen	freitags, 14-täglich bei Familie Bläser, ☎ (0 35 91) 46 04 44	19.00 Uhr

GRÜNDONNERSTAG

17. APRIL

19.00 UHR

Öffentliche Generalprobe

MARIA-UND-MARTHA-KIRCHE

KARFREITAG

18. APRIL

14.30 UHR

Aufführung

MARIA-UND-MARTHA-KIRCHE

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685–1750)

BWV 244

MATTHÄUS- PASSION

CHORÄLE ZUM MITSINGEN

MITWIRKENDE:

FRANZISKA BOBE (ERLANGEN) – *Sopran*

MEINDERD ZWART (SCHWERIN) – *Altus*

BERNHARD BERCHTOLD (MÜNCHEN) – *Tenor*

STEPHAN HEINEMANN (LEIPZIG) – *Bass (Christus)*

GOTTHOLD SCHWARZ (LEIPZIG) – *Bass (Arien)*

EVANGELISCHE KANTOREI ST. PETRI BAUTZEN

VOKALENSEMBLE ST. PETRI BAUTZEN

ORCHESTER DRESDEN BAROCK

MICHAEL VETTER – *Leitung*

SUPERINTENDENT TILMANN POPP – *Liturgie*

Grosszügige Spenden zu Gunsten der Kirchenmusik erbeten.

Eine Veranstaltung der Kirchengemeinde St. Petri Bautzen